

## Unsichtbares Hörgerät implantiert

Erstmals in NRW hat Professor Andreas Neumann einem Schwerhörigen geholfen, der kein normales Hörgerät tragen konnte.

Die Operation stellt eine große Herausforderung dar.

Im Unterschied zu herkömmlichen Systemen gibt es bei diesem Hörsystem kein externes Gerät. Die gesamte Technik ist "[unsichtbar](#)" unter der Haut verborgen.

Der Eingriff im Lukaskrankenhaus gehört zu den ersten dieser Art in Nordrhein-Westfalen.

Bei dem Patienten handelt es sich um einen Mann, der an starker [Schwerhörigkeit](#) leidet. Da er aber in seinem Beruf ständig einen Helm tragen muss, kamen Hörgeräte herkömmlicher Art für ihn nicht in Betracht.

Der Mann ist nun der erste Träger von „Carina“, wie das System des Unternehmens [Cochlear](#) heißt.

[Mehr darüber lesen Sie in der NGZ online](#)



Bild: Symbolfoto [HansMartinPaul](#) / Pixabay